

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **65 (1978)**

Heft 17

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erziehungswissenschaft

Neues von
BELTZ

Auswahl 1978

Allgemeine und historische
Erziehungswissenschaft
Wissenschaftstheorie · Methoden
Didaktik und Curriculum
Fachdidaktik · Schulprobleme
Unterrichtsforschung
Lernen und Unterricht
Berufspädagogik · Lehrerbildung

BELTZ

Beltz Verlag · Postfach 1120
6940 Weinheim
Verlag Beltz Basel · Postfach 227
4002 Basel

Allgemeine und historische Erziehungswissenschaft

Oskar Anweiler u. a. Bildungssysteme in Europa

Struktur- und Entwicklungsprobleme des Bildungswesens in der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik, in England, Frankreich, Schweden und der Sowjetunion. (Beltz Studienbuch.) 1976. 167 S. und 1 Farbtafel br DM 16,- 51099

Dieser Band bietet die historische Entwicklung, gegenwärtige Struktur- und Reformperspektiven des Bildungswesens in den Bereichen Vorschulerziehung, allgemeinbildendes und berufsbildendes Schulwesen, Hochschulpädagogik, Lehrerbildung und Erwachsenenbildung. Dazu liefert er eine länderübergreifende Einführung, weiterführende Literatur zu den Länderberichten und ein ergänzendes Literaturverzeichnis zur selbständigen Erarbeitung von systematischen Fragestellungen für die wichtigsten Bereiche des Bildungswesens.

Ekkehard von Braunmühl Antipädagogik

Studien zur Abschaffung der Erziehung. (Beltz diskussion.) 1975. 2. Auflage 1976. 277 S. br DM 22,- 83010

Der Autor analysiert den Hintergrund erzieherischen Denkens. Im Zentrum stehen die provozierenden Fragen, warum das erzieherische Denken trotz seiner Menschen- und Kulturfeindlichkeit sich noch weiter ausbreitet, und wie dem immer neu sich entfesselnden Erziehungskrieg zwischen Kindern und Erwachsenen rechtzeitig vorgebeugt werden kann.

Peter Petersen Führungslehre des Unterrichts

(Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1978. Reprint der 10. Auflage 1971. 243 S. Ln ca. DM 26,- 54055

Aus dem Inhalt: Die pädagogische Situation – Die Ordnung des Schullebens im Dienste des Unterrichts – Planlegung des Unterrichts – Die pädagogische Haltung – Anweisungen aus der Praxis für die Praxis – Pädagogik als Arbeitsmittel – Von der Methodik zur Pädagogik des Unterrichts.

Peter Petersen Der Kleine Jena-Plan

(Beltz Bibliothek 31.) 1927. 55. Auflage 1974. 78 S. br DM 6,- 18087

Heinrich Kupffer Pädagogische Praxis und die Theorie

Zum Problem der Freiheit
erzieherischen Handelns



Heinrich Kupffer Pädagogische Praxis und die Theorie

Zum Problem der Freiheit erzieherischen Handelns. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 183 S. br DM 15,- 54039

Pädagogische Theorie kann nicht sagen, wie es richtig gemacht werden soll; und pädagogische Praxis kann keine Vorschriften ausführen. Das vorliegende Buch will klären, wie Theorie und Praxis überhaupt zusammengehören. Es diskutiert diese Kernfrage aller Erziehung unter pädagogischen, sozialwissenschaftlichen und gesellschaftlichen Aspekten.

Funk-Kolleg Erziehungswissenschaft

Studienbegleitbriefe zum Funkkolleg Erziehungswissenschaft. Bearbeitet von H. Finck und H. Müller-Kohlenberg sowie H. Hoffbauer, O. Peters und K. Rebel, in Zusammenarbeit mit den Autoren des Funkkollegs H.-K. Beckmann, J. Diederich, R. Freudenstein, G. Iben, K. Chr. Lingelbach, G.-M. Rückriem, W. Wolf unter Leitung von W. Klafki.

Band 1: 1970. 316 S. Format DIN A 4. br DM 25,- 18233
Band 2: 1971. 336 S. Format DIN A 4. br DM 25,- 18234

Peter Petersen Pädagogik der Gegenwart

Reprint der 2. Auflage 1937. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1973. VI, 205 S. Ln DM 32,- 19013

Ulrich Herrmann (Hrsg.)

Schule und Gesellschaft im 19. Jahrhundert



Ulrich Herrmann (Hrsg.) Schule und Gesellschaft im 19. Jahrhundert

Sozialgeschichte der Schule im Übergang zur Industriegesellschaft. (Beltz Studienbuch.) 1977. 480 S. br DM 29,- 51124

Dem 19. Jahrhundert kommt eine zentrale Bedeutung zu, weil in dieser Zeit die noch heute bestimmenden Strukturen unseres öffentlichen Erziehungs- und Bildungssystems herausgebildet wurden. Die vorliegende Aufsatzsammlung vereinigt 16 grundlegende und systematische Abhandlungen und solche, die spezifische Epochenkonstellationen und territoriale Aspekte zur Geltung bringen. Eine umfangreiche Bibliographie erschließt die geschichtswissenschaftliche Literatur und die Bildungs- und Schulgeschichte des 19. Jahrhunderts.

Emile Durkheim Die Entwicklung der Pädagogik

Zur Geschichte und Soziologie des gelehrten Unterrichts in Frankreich. Aus dem Französischen von Ludwig Schmidts. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 351 S. Ln DM 38,- 54041

Wolfgang Scheibe Die Reformpädagogische Bewegung 1900–1932

Eine einführende Darstellung. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1969. XVI, 444 S. br DM 32,- 18206

Hermann Röhrs Allgemeine Erziehungswissenschaft

Eine Einführung in die erziehungswissenschaftlichen Aufgaben und Methoden. (Beltz Studienbuch 6.) 1969. 3., ergänzte und überarb. Auflage 1973. 533 S. br DM 28,- 18210

Hans Scheuerl (Hrsg.) Theorien des Spiels

Erweiterte und ergänzte Neuausgabe der „Beiträge zur Theorie des Spiels“. (Beltz Studienbuch 88.) 1955. 10. Auflage 1975. 222 S. br DM 19,- 51088

Das Studienbuch bringt repräsentative Texte vom Beginn des 18. Jahrhunderts bis in unsere Zeit, die sich auf das Problem vom Tierspiel und Kinderspiel bis zu den sportlichen und ästhetischen Spielen Erwachsener beziehen.

Hans Scheuerl Das Spiel

Untersuchungen über sein Wesen, seine pädagogischen Möglichkeiten und Grenzen. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1954. 10. Auflage 1977. V, 244 S. mit mehreren Abb. br DM 22,- 18048

Carl-Ludwig Furck Das pädagogische Problem der Leistung in der Schule

(Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1961. 5., ergänzte Auflage 1975. 207 S. br DM 24,- 18074

Erich Weniger Ausgewählte Schriften zur geisteswissenschaftlichen Pädagogik

(Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1975. 403 S. Ln DM 42,- 54015

Pestalozzi über seine Anstalt in Stans

Mit einer Interpretation von Wolfgang Klafki. (Beltz Bibliothek 22.) Neuausgabe 1971. 3., überarbeitete Auflage 1975. 67 S. br DM 6,- 28164

Methoden Wissenschaftstheorie

Hans-Peter Krüger Soziometrie in der Schule

Verfahren und Ergebnisse zu sozialen Determinanten der Schülerpersönlichkeit. (Beltz Studienbuch.) 1976. 237 S. brDM 19,- 51109

Die Durchführung der Verfahren ist wie die Auswertung so gehalten, daß sie relativ schnell und ohne Vorkenntnisse vollzogen werden können. Ebenso bietet das Buch einen groß angelegten Teil, in dem über Forschungsergebnisse berichtet wird und Anregungen für zusätzliche Auswertungen gegeben werden.

Gerd Bachmair Unterrichtsanalyse

Verfahren und Fragestellungen zur Planung, Durchführung und Auswertung von Unterrichtsbeobachtungen. (Beltz Studienbuch.) 1974. 3. Auflage 1977. 279 S. brDM 18,- 51077

Einleitend gibt das Buch einen Überblick über die wichtigsten Methoden der Unterrichtsbeobachtung, von der Notierung der Daten über die quantitative Auswertung bis zu ihrer Interpretation. Exemplarisch behandelt es die Interaktionsanalyse, die Beschreibung von Lehrinhalt, angestrebten Lehrzielen, Medienwahl, Lehrersprache und Frageverhalten, die Analyse von Lern- und Denkprozessen sowie von Steuerungsmechanismen.

Dieter Ulich (Hrsg.) Theorie und Methode der Erziehungswissenschaft

Probleme einer sozialwissenschaftlichen Pädagogik. (Beltz Studienbuch 34.) 1972. 2., durchgesehene Auflage 1974. 518 S. brDM 30,- 18293

Dieses Werk markiert den heute möglichen Entwicklungsstand einer sozialwissenschaftlichen Pädagogik, der es sowohl um erfahrungswissenschaftliche wie um gesellschaftsanalytische Kritik der Erziehung geht.

Rainer Dollase Soziometrische Techniken

Techniken der Erfassung und Analyse zwischenmenschlicher Beziehungen in Gruppen. (Beltz Monographien Soziologie.) 1973. 2., überarb. Aufl. 1976. 417 S. brDM 35,- 19300

Fred N. Kerlinger Grundlagen der Sozial- wissenschaften Band 1

BELTZ
Studien
buch

Fred N. Kerlinger Grundlagen der Sozial- wissenschaften

Aus dem Amerikanischen übertragen, bearbeitet und herausgegeben von W. Conrad und P. Strittmatter. **Band 1:** (Beltz Studienbuch 58.) 1975. 2. Auflage 1978. 576 S. brDM 29,- 18292

Band 2: (Beltz Studienbuch.) 1978. 590 S. brDM ca. 34,- 18299

Band 1 beginnt mit einer umfassenden Einführung in die Umsetzung von Forschungsproblemen in realisierbare und angemessene Forschungsstrategien. Dabei wird insbesondere eingegangen auf die Ableitung von Hypothesen und eine operationale Erfassung der Variablen empirischer Untersuchungen.

Band 2 beschäftigt sich mit den logischen Strukturen von experimenteller- und Felduntersuchung, ex post facto- und non ex post facto-Forschung. Dabei werden die wesentlichen Grundlagen der klassischen Meßtheorie dargestellt und besonders auf die Aspekte von Zuverlässigkeit und Gültigkeit von Meßmethoden und Meßinstrumenten eingegangen.

J. Friedrichs/H. Lütke Teilnehmende Beobachtung

Einführung in die sozialwissenschaftliche Feldforschung. (Beltz Monographien Soziologie.) 1971. 3. Aufl. 1977. 264 S. brDM 19,- 12611

Dieter Ulich

Pädagogische Interaktion

Theorien erzieherischen Handelns
und sozialen Lernens

BELTZ
Studien
buch

Dieter Ulich Pädagogische Interaktion

Theorien erzieherischen Handelns und sozialen Lernens. (Beltz Studienbuch.) 1976. 245 S. brDM 17,- 51107

Dieses Buch entwickelt seine Fragestellungen und Urteilkriterien aus einer Bestandsaufnahme einflußreicher sozialwissenschaftlicher Denkmodelle und Methoden. Die interdisziplinär angelegte sowie wissenschaftstheoretisch und ideologiekritisch begründete Analyse umfaßt Theorien schulischer Sozialisation, phänomenologische und sozialpsychologische Interaktionstheorien und Theorien sozialen Lernens gleichermaßen.

Ivo Nezel Strukturalistische Erziehungswissenschaft

(Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1976. 157 S. brDM 20,- 54028

Werner Schreiber Interaktionismus und Handlungstheorie

Studien zu einem wissenschaftstheoretischen Paradigma und seiner erziehungswissenschaftlichen Relevanz. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 135 S. brDM 16,- 54044

Wolfgang Klafki Aspekte kritisch- konstruktiver Erziehungswissenschaft

Gesammelte Beiträge zur Theorie-Praxis-Diskussion. (Beltz Studienbuch.) 1976. 301 S. brDM 22,- 51104

Die kritisch-konstruktive Theorie wird von einem bestimmten Erkenntnis- und zugleich Gestaltungs- und Veränderungsinteresse geleitet: An der Ermöglichung von Selbst- und Mitbestimmung, individueller und gesellschaftlich-politischer Mündigkeit für jeden jungen Menschen, damit aber auch an einer entsprechenden Gestaltung des Erziehungs- und Bildungswesens im Zusammenhang eines voranzutreibenden gesamtgesellschaftlichen Demokratisierungsprozesses.

Walter Cappel Das Kind in der Schulklasse

Grundlagen und Methoden soziometrischer Untersuchungen. (Beltz Bibliothek 8.) 1963. 8. Auflage 1978. 115 S. 38 Tab. und Abb. brDM 8,- 13003

Willi Wolf Statistik

Eine Einführung für Sozialwissenschaftler.

Band 1: Deskriptive Statistik. Grundlagen der Wahrscheinlichkeitsrechnung und Statistik. (Beltz Lehrgang.) 1974. XIV, 643 S. Loseblattsammlung im Plastikordner DM 48,- 18294

Band 2: Grundlagen der analytischen Statistik. (Beltz Lehrgang.) 1978. Ca. 180 S. Plastik-Effektbindung ca. DM 17,- 18295

C. McCollough/L. van Atta Statistik programmiert

Ein Grundkurs zum Selbstunterricht. Aus dem Amerikanischen von Manfred Hofer. (Beltz Studienbuch 11.) 1970. 4. Auflage 1974. 390 S. brDM 26,- 28052

K. H. Roberts/D. H. Rost Analyse und Bewertung empirischer Untersuchungen

Hinweise zum Verständnis und zur Kritik erfahrungswissenschaftlicher Untersuchungen in Pädagogik und Psychologie. (Beltz Bibliothek 49.) 1974. 102 S. brDM 8,- 50049

Didaktik und Curriculum

L. J. Issing/H. Knigge-
Illner (Hrsg.)
**Unterrichtstechnologie
und
Mediendidaktik**

Grundfragen und Perspektiven.
(Beltz Studienbuch 95.) 1976. 401 S.
brDM 28,- 51095

Das Buch spiegelt die Ausein-
dersetzung zwischen den ver-
schiedenen Konzepten wider
und läßt schrittweise Ansatz-
punkte zu einer Annäherung
deutlich werden. Daneben ent-
hält es Artikel über konkrete un-
terrichtstechnologische Ver-
fahren sowie Projektberichte zu
Entwicklung und Einsatz von
Medien im Unterricht unter
emanzipatorischer Zielsetzung.

**Projektorientierter
Unterricht**

Lernen gegen die Schule? (b: e tabu
- Beltz Bibliothek 53.) 1976. 102 S. br
DM 8,- 50053

Eins steht fest: „saubere“ Lö-
sungen, „lupenreine“ Konzepte
müssen heute unter dem Druck
des Schulalltags scheitern. Per-
fektionismus kann also nicht das
Ziel sein. Deshalb werden hier
Bausteine für ein theoretisches
Konzept projektorientierten Un-
terrichts vorgestellt, die aus der
pädagogischen Praxis zusam-
mengetragen wurden.

A. Garlichs/K. Heipcke/
R. Messner/H. Rumpf
**Didaktik offener
Curricula**

Acht Vorträge vor Lehrern. (Beltz Bi-
bliothek 47.) 1974. 2. Auflage 1976.
112 S. brDM 8,- 50047

W. Klafki/G. Otto/
W. Schulz
Didaktik und Praxis

(Beltz Bibliothek 64.) 1977. 104 S. br
DM 7,- 50064

Karlheinz Ingenkamp/
Theresia Marsolek (Hrsg.)
**Möglichkeiten und
Grenzen der
Testanwendung in
der Schule**

Kurzfassung des Berichts über die
erste Internationale Arbeitstagung
über Testanwendung in der Schule. 3.
Auflage 1976. (Beltz Monographien
Psychologie.) 319 S. brDM 35,-
54006

Eduard W. Kleber u. a.

**Beurteilung
und Beurteilungs-
probleme**

Eine Einführung in Beurteilungs- und
Bewertungsfragen in der Schule

**BELTZ
Studien-
buch**

Eduard W. Kleber u. a.
**Beurteilung
und Beurteilungs-
probleme**

Eine Einführung in Beurteilungs- und
Bewertungsfragen in der Schule.
(Beltz Studienbuch.) 1976. 315 S. br
DM 22,- 51111

Hier werden folgende inhaltliche
Bereiche behandelt: Beurteil-
ungsfunktion des Lehrers, das
Urteil beeinflussende Faktoren,
Klassenarbeit, „normenbezoge-
ne“, lernzielorientierte und in-
formelle Tests und die Analyse
von Lern- und Erziehungssitua-
tionen. Der Band ist so aufge-
baut, daß der Leser dazu geführt
wird, daß er sich persönlich an
der Problembearbeitung betei-
ligen kann.

Benjamin S. Bloom (Hrsg.)
**Taxonomie von
Lernzielen im
kognitiven Bereich**

Aus dem Amerikanischen von Eugen
Füner und Ralf Horn. (Beltz Studien-
buch.) 1972. 5. Auflage 1976. 251 S. br
DM 19,- 18296

Wolfgang Klafki
**Studien zur
Bildungstheorie und
Didaktik**

(Beltz Studienbuch 1.) 1963. 40. Tsd.
1975. 153 S. brDM 14,- 18092

Karlheinz Ingenkamp
(Hrsg.)
**Die Fragwürdigkeit
der Zensurengebung**

Texte und Untersuchungsberichte.
(Beltz Studienbuch.) 7. Aufl. 1977. 351
S. brDM 22,- 28134

Walter Popp (Hrsg.)

**Kommunikative
Didaktik**

Soziale Dimensionen des
didaktischen Feldes

**BELTZ
Studien-
buch**

Walter Popp (Hrsg.)
**Kommunikative
Didaktik**

Soziale Dimensionen des didakti-
schen Feldes. (Beltz Studienbuch.)
1976. 286 S. brDM 20,- 51097

Im Zusammenhang einer kriti-
schen Erziehungswissenschaft
stellt die Kommunikative Didak-
tik die soziale Dimension des
didaktischen Feldes wieder in
den Mittelpunkt.
Der vorliegende Band enthält
Beiträge namhafter Autoren, die
an dieser Entwicklung mitgear-
beitet haben und zeichnet sich
dadurch aus, daß neben grund-
legenden Beiträgen auch über
Projekte und Versuche in ver-
schiedenen Praxisfeldern be-
richtet wird.

D. R. Krathwohl/
B. S. Bloom/B. B. Masia
**Taxonomie von
Lernzielen im
affektiven Bereich**

Aus dem Amerikanischen von Helmut
Dreesmann. (Beltz Studienbuch 85.)
1975. XVI, 184 S. brDM 16,- 51085

Bei der Überbetonung des kog-
nitiven Bereichs in der Schule
halten die Autoren es für not-
wendig, affektive Lernziele ver-
mehr in den Unterricht einzube-
ziehen. Kognitive Erziehung
kann nur wirkungsvoll sein,
wenn sie eingebettet ist in ange-
messene affektive Lernerfahrun-
gen. Entsprechend schufen die
Autoren nach der kognitiven
Lernzieltaxonomie (Beltz 1973)
mit diesem Band eine systemati-
sche Grundlage, die es ermög-
licht, auch den affektiven Be-
reich für den Unterricht zu er-
schließen.

Christine Möller (Hrsg.)
**Praxis der
Lernplanung**

(Beltz Studienbuch 72.) 1974. 280 S.
brDM 22,- 51072

G. Edelmann/C. Möller
**Grundkurs
Lernplanung**

Einzel- und Gruppenübungen zu pra-
xisorientierten Problemen der Lern-
zielerstellung. (Beltz Lehrgang.)
1976. VIII, 235 S. br mit Spiralheftung
DM 24,- 52107

D. Ulich/W. Mertens
Urteile über Schüler

Zur Sozialpsychologie pädagogi-
scher Diagnostik. (Beltz Bibliothek
30.) 1973. 3. Aufl. 1976. 172 S. brDM
10,- 50030

Robert F. Mager
Zielanalyse

Aus dem Amerikanischen von Lothar
Schweim. (Beltz Bibliothek 32.) 1973.
2. Auflage 1975. 132 S. brDM 8,-
50032

Jürgen Wendeler
Standardarbeiten

Verfahren zur Objektivierung der No-
tengebung. (Beltz Bibliothek 6.) 1969.
7., überarb. Auflage 1976. 106 S. br
DM 8,- 18221

D. P. Scannell/
D. B. Tracy
**Testen und Messen
im Unterricht**

Wege zu einer differenzierten Über-
prüfung kognitiven und affektiven
Lernens. Aus dem Amerikanischen
von Helmut Dreesmann und Astrid
Schick. (Beltz Studienbuch.) 1977.
265 S. brDM 19,- 51116

E. König/H. Riedel
**Systemtheoretische
Didaktik**

(Beltz Monographien Erziehungswis-
senschaft.) 1973. 3. Auflage 1976. VIII,
147 S. brDM 14,- 54001

Robert F. Mager
**Lernziele und
Unterricht**

Aus dem Amerikanischen von Her-
mann Rademacker. (Beltz Bibliothek
2.) 1965. Völlig überarb. Neuausgabe
1977. VIII, 136 S. brDM 9,- 18113

Fachdidaktik Schulprobleme

Friedrich Zech
Grundkurs

Mathematikdidaktik

Theoretische und praktische Anleitungen für das Lehren und Lernen im Fach Mathematik. (Beltz Lehrgang.) 1977. 365 S. Plastikbindung DM 24,- 52109

Die Darstellung versucht, didaktisch wesentliche Dimensionen des Mathematikunterrichts wie Rahmenbedingungen, Ziele, Denkentwicklung, Lernphasen und Lerntypen herauszustellen, in einen Zusammenhang zu bringen und in Planungs- und Beobachtungsvorschläge umzusetzen. Ein besonderer Akzent der Darstellung liegt auf dem Unterrichten mathematischer Begriffe und Regeln.

Norbert Groddeck
Theorie schulisch
organisierter
Lernprozesse

Rekonstruktionen zum Verhältnis von Schule, Gesellschaft und Erziehung. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 254 S. br DM 24,- 54038

Die Untersuchung knüpft zunächst an der Tradition pädagogischen Denkens an. Unter der Generalthese einer schrittweisen Vergesellschaftung der Erziehung des Nachwuchses durch die staatliche Pflichtschule wird dann die Erziehungsfunktion der Schule analysiert.

Rudolf Georg Ermer
Hauptschultagebuch
oder:
Der Versuch, in der
Schule zu leben

(Beltz Bibliothek 35.) 1975. 143 S. br DM 10,- 50035

Lehrer wissen, wie klein ihr Veränderungsspielraum ist. In den vorliegenden Tagebuchnotizen wird der Schullalltag mit all seinen quälenden Niederlagen und seinen minimalen Erfolgen geschildert, aus der Sicht eines Hauptschullehrers, der in seiner Schulwirklichkeit den Versuch macht, Schule zu verändern, freier zu machen.

G. Heck/H. Tschampa
Konfliktregelung in
der Schule

Eine kritische Analyse von Zielsetzungen und Funktionen der Schulordnungen in den Ländern der BRD. (Beltz Bibliothek 38.) 1976. 165 S. br DM 9,- 50038

Lottemi Doormann

Verändert die Schule jetzt

Elterninitiativen
gegen
Schulnotstand

Können Eltern die Schule verändern? Die erste zusammenfassende Darstellung schulpolitischer Bürgerinitiativen in der Bundesrepublik dokumentiert Erfahrungen und Lernprozesse, zeigt Handlungsstrategien auf und diskutiert politische Perspektiven von Elterninitiativen. Das Buch wendet sich an Eltern, die handeln wollen statt zu klagen, an Lehrer, die gemeinsam mit Eltern und Schülern für bessere Ausbildungschancen aktiv werden wollen und nicht zuletzt an Hochschullehrer, die Theorie und Praxis verbinden wollen.

BELTZ

Lottemi Doormann
Verändert die
Schule jetzt

Elterninitiativen gegen Schulnotstand. (Beltz diskussion.) 1976. 286 S. br DM 20,- 83014

Seit 1970 kämpfen überall in der BRD Elterninitiativen für eine bessere Schule. Was ist – im Zeichen bildungspolitischer Restauration – aus ihnen geworden? Dieser Band ist Bericht und Dokumentation zugleich. Als Beifrage stellt die Autorin Erfahrungen, Ziele, Strategien und gesellschaftspolitische Perspektiven der Elterninitiativen im Schulbereich dar und wendet sich damit an alle Eltern, die handeln wollen, statt zu klagen.

Fritz Bohnsack (Hrsg.)
Kooperative Schule

Ziele und Möglichkeiten eines Schulkonzepts. (Beltz Bibliothek 75.) 1977. 139 S. br DM 7,- 50075

Um der Auseinandersetzung um die Gesetzgebung zum Komplex „Kooperative Schule“ einen sicheren Boden zu geben, haben die Autoren zentrale Fragen der Reform der Sekundarstufe I aufgegriffen und in Einzelbeiträgen das angebotene Modell beschrieben und dazu Berichte und Urteile aus der Praxis dieser Schule veröffentlicht.

K. Klemm/G. Köhler
Volle Klassen –
Lehrerschwemme

Das Problem des Lehrbedarfs und die Folgen für die Bildungsreform. (Beltz diskussion.) 1976. 159 S. br DM 14,- 83012

Behr-Grönwoldt-Nündel-Röseler-Schlotthaus

Grundkurs für deutschlehrer

Sprachliche kommunikation

BELTZ
Lehrgang

K. Behr/P. Grönwoldt/
E. Nündel/R. Röseler/
W. Schlotthaus
Grundkurs für
deutschlehrer:
Sprachliche
kommunikation

Analyse der voraussetzungen und bedingungen des faches deutsch in schule und hochschule. (Beltz Lehrgang.) 4. korr. Auflage 1978. 420 S. als Loseblattsammlung im Ordner DM 29,- 52100

Nach dem umfang der informationen eignet sich der grundkurs als grundlagentext für einführungs- und orientierungsveranstaltungen an allen einrichtungen der lehrrausbildung. In der auswahl der inhalte versucht er vor allem, die situation des studienanfängers zu berücksichtigen. Die unterteilung der kapitel in leit- und begleittexte hat sich bewährt und wurde beibehalten. Neu hinzugekommen ist ein glossar der schwierigen begriffe.

Folgekurs für
deutschlehrer:
Didaktik und
methodik der
sprachlichen
kommunikation

Begründung und beschreibung des projektorientierten deutschunterrichts. (Beltz Lehrgang.) 1975. 2., Korr. Aufl. 1978. 728 S. als Loseblattsammlung im Ordner DM 44,- 52104

Der hier propagierte ansatz geht davon aus, daß schüler das übergreifende lernziel des deutschunterrichts – die fähigkeit zu situationsangemessener sprachverwendung – nur dann erreichen, wenn sie in möglichst vielen realen kommunikationssi-

tuationen absichtsvoll sprachlich handeln. Diese didaktik entfaltet in 14 kapiteln, die wie bereits im grundkurs aus leittext, materialien und anregungen zur reflexion und für die praxis bestehen, die konzeption eines projektorientierten deutschunterrichts.

Hartmut Wille
Literaturunterricht
als Funktion von
Allgemeinbildung

Eine bildungsökonomische untersuchung literaturdidaktischer konzeptionen in der bundesrepublik deutschland 1966–1976. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1978. 302 S. DM 38,- 54050

U. Preuss-Lausitz/
B. Schaeffer/W. Quitzow
(Hrsg.)

Fachunterricht und politisches Lernen

Beiträge zur erfahrungsorientierten politischen bildung an gesamtschulen. (Beltz Bibliothek 37.) 1976. 231 S. br DM 13,- 50037

H. Haenisch/J. Ziegen-
speck
Die
Orientierungsstufe

Schulentwicklung zwischen differenzierung und integration. (Beltz Bibliothek 55.) 1977. 135 S. br DM 9,- 50055

Hauptschule

Hrsg. von der redaktion „betrifft: erziehung“. (b:e tabu – Beltz Bibliothek 56.) 1977. 120 S. br DM 8,- 50056

Peter Fürstenau u. a.
Zur Theorie der
Schule

1969. 2. Auflage 1972. 175 S. br DM 19,- 12310

Politische Bildung –
Politische
Sozialisation

Herausgegeben von der redaktion „betrifft: erziehung“. (b:e tabu – Beltz Bibliothek 41.) 1973. 151 S. br DM 11,- 50041

Michael Ewers (Hrsg.)
Naturwissenschaft-
liche Didaktik
zwischen Kritik und
Konstruktion

(Beltz Studienbuch 90.) 1975. 305 S. br DM 24,- 51090

Unterrichtsforschung

E. de Corte/T. Geerligs/
N. Lagerweij/J. Peters/
R. Vandenbergh
Grundlagen didaktischen Handelns

Von der Didaktik zur Didaxologie. Aus dem Niederländischen von Walther Vontin. (Beltz Studienbuch 81.) 1975. 347 S. brDM 26,- 51081

Dieses Handbuch bietet eine systematische Orientierung über Begriffe und Probleme didaktischen Handelns.

Wichtige Themen der Didaxologie sind Unterrichtsziele, Gruppierungsformen von Schülern und Lehrern, Auswahl und Anordnung der Lerninhalte, Gebrauch von Unterrichtsmedien und Evaluation.

Bei der Behandlung der einzelnen Gegenstände legt das Buch besonderen Wert auf die Resultate empirischer Untersuchung.

G. Bühlow/W. Clemens/
G. Müller/U. Preuss-Lausitz/H.-J. Weißbach
Soziale Lage von Gesamtschülern

Soziale Erfahrungen von Gesamtschülern. Eine empirische Untersuchung an Berliner Gesamtschulen, Teil I. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 262 S. brDM 32,- 54036

Die thematische Schwerpunktsetzung der Untersuchung im sozialpsychologischen Bereich ermöglicht die Kontrolle sozialer Gesamtschulzielsetzungen. Die Autoren gehen jedoch über eine ideologiekritische Auseinandersetzung mit den Postulaten von Chancengleichheit und sozialer Integration hinaus und untersuchen die soziale Bedingtheit und die strukturellen gesellschaftlichen Voraussetzungen der praktischen Resultate der Gesamtschulreform.

G. Bühlow/W. Clemens/
G. Müller/U. Preuss-Lausitz/H.-J. Weißbach
Integration und Selektion in der Gesamtschule

Soziale Erfahrungen von Gesamtschülern. Eine empirische Untersuchung an Berliner Gesamtschulen, Teil II. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 419 S. brDM 42,- 54032

Hameyer/Haft (Hrsg.)

Handlungsorientierte Schulforschungsprojekte

Praxisberichte, Analysen, Kritik



U. Hameyer/
H. Haft (Hrsg.)
Handlungsorientierte Schulforschungsprojekte

Praxisberichte, Analysen, Kritik. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 286 S. brDM 21,- 54051

Im Vergleich zu bislang eher programmatischen Veröffentlichungen konkretisieren die Autoren dieser Edition theoretische Modelle mit Hilfe eigener Projekterfahrungen. Lösungsansätze und Realisierungsprobleme zu Grundfragen von Handlungsforschungsstrategien werden im Detail dokumentiert.

Jürgen Zinnecker (Hrsg.)
Der heimliche Lehrplan

Untersuchungen zum Schulunterricht. Hrsg. im Auftrag der Redaktion „betrifft: erziehung“. (Beltz Studienbuch 94.) 1975. 207 S. brDM 18,- 51094

Allen Aufsätzen – Standardtexte neuerer Schul- und Unterrichtsforschung – ist gemeinsam, daß sie sich nicht vorschnell in akademische Abstraktion verlieren, sondern Alltagserfahrung auf verständliche Weise beschreiben und analysieren.

K. Klemm/R. Pfundtner/
U. Stöbel
Orientierungsstufe im Flächenversuch

Eine empirische Studie zur flächendeckenden Implementation eines Reformkonzepts. Hrsg. von der Arbeitsstelle für Schulentwicklungsforschung. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 180 S. brDM 19,- 54053

Helmut Fend

Schulklima: Soziale Einflußprozesse in der Schule

Soziologie der Schule III, 1

BELZ Studienbuch

Helmut Fend
Schulklima: Soziale Einflußprozesse in der Schule

Soziologie der Schule III, 1. (Beltz Studienbuch.) 1977. 284 S. brDM 20,- 51105

Es hat sich gezeigt, daß neben der physischen Umwelt und den rechtlichen Verhältnissen einer Institution insbesondere dem „Geist“ der Bezugspersonen eine entscheidende Bedeutung zukommt. In dieser Arbeit beschäftigt uns das Problem, wie man dieses Klima beschreiben kann, wie ein „gutes“ Klima zustandekommt und welche Folgen es für die Schüler hat. Diesen Fragen wird in 31 Schulen und in 135 Klassen aller Schulformen nachgegangen.

Helmut Fend
Gesellschaftliche Bedingungen schulischer Sozialisation

Soziologie der Schule I. (Beltz Studienbuch.) 1974. 4. Auflage 1977. 253 S. brDM 20,- 51071

Helmut Fend
Sozialisation durch Literatur

Soziologie der Schule IV. (Beltz Studienbuch.) 1978. Ca. 215 S. br ca. DM 17,- 51106

Helmut Fend u. a.
Sozialisationseffekte der Schule

Soziologie der Schule II. (Beltz Studienbuch.) 1976. 502 S. brDM 32,- 51103

L. Tent/W. Fingerhut/
H. P. Langfeldt
Quellen des Lehrerurteils

Ein Versuch zur Aufklärung der Varianz von Schulnoten. (Beltz Monographien Psychologie.) 1976. 172 S. brDM 21,- 54511

Kritiker der jetzigen Praxis werfen der Notengebung vor, sie sei subjektiv und wirke so der Chancengleichheit entgegen. Die vorliegende Arbeit, in die Daten von 1855 Schülern des 4. Schuljahres und von 84 Lehrern eingehen, überprüft mit Hilfe multivariater Verfahren, in welchem Ausmaß Schulnoten die Schülerleistung widerspiegeln und wie weit sie auf andere Faktoren zurückzuführen sind.

Heinz Neber (Hrsg.)
Entdeckendes Lernen

Die Beiträge aus dem Amerikanischen wurden übersetzt von Heinz Neber und Norbert Thol. (Beltz Studienbuch 56.) 1973. 2. Auflage 1975. 301 S. brDM 19,- 51056

Werner Specht u. a.
Erfahrungen mit der Schule

Ein Schülerbericht aus der Schulforschung. (Beltz Bibliothek 52.) 1976. 133 S. brDM 10,- 50052

Wolfgang Einsiedler
Lehrstrategien und Lernerfolg

Eine Untersuchung zur lehrziel- und schülerorientierten Unterrichtsforschung. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1976. VIII, 322 S. brDM 26,- 54027

Klaus Hurrelmann
Unterrichtsorganisation und schulische Sozialisation

Eine Untersuchung zur Rolle der „Leistungs-differenzierung“ im schulischen Selektionsprozeß. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1971. 3. Auflage. 1975. XX, 277 S. brDM 22,- 19001

Erhard U. Heidt
Medien und Lernprozesse

Das Problem einer Medienklassifikation im Zusammenhang didaktischer Modelle und lernpsychologischer Forschung. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1976. 2. Auflage 1977. 219 S. brDM 24,- 54029

Lernen und Unterricht

Klaus Zehrfeld Freinet in der Praxis

Zum Stand gegenwärtiger Freinet-Pädagogik: Unterricht und Lehrerkoope-
ration. (Beltz Bibliothek 61.) 1977. 116 S. brDM 7,- 50061

In Frankreich gibt es eine pädagogische Bewegung, deren Lehrer seit über 50 Jahren nach einer Konzeption unterrichten, die mit Begriffen wie „Kreativitätserziehung“, „Schülermit- und -selbstbestimmung“ und „kommunikative Didaktik“ zu bestimmen ist. Das Buch arbeitet heraus, wie sich diese Pädagogik in verschiedenen Schultypen, Altersstufen und Fachbereichen ausgeformt hat.

Eduard W. Kleber u. a. Lernvoraussetzungen und Unterricht

Zur Begründung und Praxis adaptiven Unterrichts. (Beltz Studienbuch.) 1977. 285 S. brDM 21,- 51123

In diesem Band wird die Schulversagensproblematik analysiert. Nach einer Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Bedingungen, die Lernen mitbestimmen, werden Ansätze zur Berücksichtigung der individuellen Lernvoraussetzungen dargestellt und bewertet.

Ernst Fürntratt Zwang und repressio- n im schulunterricht

(Beltz Bibliothek 54.) 1977. 139 S. brDM 8,- 50054

Im vorliegenden Text werden – im wesentlichen aus einer lerntheoretischen Sicht – die Erscheinungsformen und Auswirkungen sowie die psychologischen und politischen Ursachen von Zwang und Repression in pädagogischen Situationen analysiert; zugleich wird versucht, Möglichkeiten der Eindämmung dieser Erscheinungen im heutigen Schulbetrieb aufzuzeigen.

Ernst Fürntratt Motivation schulischen lernens

(Beltz Bibliothek 51.) 1976. 198 S. brDM 11,- 50051

D. Hänsel/K. Klemm Lernen in der Grundschule

Ziele und Konsequenzen der Grundschulreform. (Beltz Bibliothek 60.) 1977. 107 S. brDM 7,- 50060

Jochen Grell

Techniken des Lehrerverhaltens

Lehrer müssen zahlreiche soziale Fertigkeiten beherrschen, planmäßig ein professionelles Verhalten aufbauen, um den Anforderungen von Unterricht gewachsen zu sein. Dieses Buch bietet Information und praktische Anleitung zu Beobachtung und Training des Lehrerverhaltens. Es regt durch Fragen und Arbeitsaufgaben dazu an, Beobachtung und Training in kleinen Schritten selbst zu praktizieren.

BELTZ
Bibliothek

Jochen Grell Techniken des Lehrerverhaltens

(Beltz Bibliothek 28.) 1974. 8. Auflage 1978. 338 S. brDM 15,- 50028

„Ich kann verstehen, daß Lehrer manchmal enttäuscht sind, mit Schülern schimpfen, sie bedrohen, strafen. Was ich nicht verstehen will, ist, daß aus solchen Erlebnissen Philosophien gemacht werden müssen, die von der Schlechtigkeit der Menschen handeln. Zweifellos haben Lehrer ein Recht auf Ausreden. Aber sie sollten sich nicht mit Ausreden zufrieden geben, an die sie selbst nicht glauben können.“ (Zitat)

Heinz Neber (Hrsg.) Selbstgesteuertes Lernen

Psychologische und pädagogische Aspekte eines handlungsorientierten Lernens. (Beltz Studienbuch.) 1978. Ca. 290 S. br ca. DM 22,- 51136

Robert F. Mager Motivation und Lernerfolg

Wie Lehrer ihren Unterricht verbessern können. Aus dem Amerikanischen übersetzt und bearbeitet von Barbara Küper, Lothar Schweim und Horst A. Speichert. (Beltz Bibliothek 15.) 1970. 7. Auflage 1977. 122 S. brDM 9,- 28130

Bernard Eliade Offener Unterricht

Versuche zur kooperativen und kreativen Veränderung der Schulpraxis am „Collège d'Enseignement Technique“ Dijon. Ein Beitrag zur „Education permanente et populaire.“ Aus dem Französischen übersetzt und bearbeitet von Ekkehard Marschelke und Adelheid Vogel. (Beltz Bibliothek 36.) 1975. 141 S. brDM 10,- 50036

Norbert Havers

Erziehungsschwierigkeiten in der Schule

Klassifikation, Häufigkeit,
Ursachen und pädagogisch-
therapeutische Maßnahmen

BELTZ
Studien-
buch

Norbert Havers Erziehungsschwierigkeiten in der Schule

Klassifikation, Häufigkeit, Ursachen und pädagogisch-therapeutische Maßnahmen. (Beltz Studienbuch.) 1978. 253 S. DM 18,- 51132

Das Buch ist eine lehrbuchartige Darstellung der Erziehungsschwierigkeitspädagogik, in der die Ergebnisse der internationalen empirischen Forschung aufgearbeitet sind. Neben der begrifflichen Klärung und der Klassifikation kommen folgende Fragen zur Sprache: Welche Verhaltensweisen werden von Lehrern als Erziehungsschwierigkeiten betrachtet? Wie häufig und wie dauerhaft sind sie und welche Auswirkungen haben sie auf das Verhalten im Erwachsenenalter?

Wolfgang Bürger Teamfähigkeit im Gruppenunterricht

Zur Konkretisierung, Realisierung und Begründung eines Erziehungszieles. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1978. 221 S. brDM 24,- 54049

Margret Fischer Die innere Differenzierung des Unterrichts in der Volksschule

(Beltz Studienbuch 2.) 1962. 11. Auflage 1975. 174 S. brDM 17,- 12105

Regula D. Naef Rationeller Lernen lernen

Ratschläge und Übungen für alle Wißbegierigen. (Beltz Bibliothek 17.) 1971. 9. Auflage 1977. 242 S. brDM 12,- 28161

Gunther Eigler u. a. Grundkurs Lehren und Lernen

(Beltz Lehrgang.) 1973. 3. Auflage 1977. 169 S. br mit Spiralheftung DM 18,- 52103

G. Eigler/V. Krumm Zur Problematik der Hausaufgaben

Über die Mitarbeit der Eltern bei Hausaufgaben. Ergebnisse einer Befragung von Eltern von Gymnasiasten der Klassen 5–8 und einer Befragung von Gymnasialdirektoren. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1972. 156 S. brDM 18,- 54003

Bo Sigrell Problemkinder in der Schule

Aus dem Schwedischen von Peter Jacobi. (Beltz Bibliothek 13.) 1971. 4. Auflage 1975. 179 S. brDM 11,- 28149

b:e Die erz ersten 10 Jahre

betrifft:erziehung feiert Jubiläum. Seit der Nr. 1 im März 68 ist es zum größten aktuellen pädagogischen Magazin in der Bundesrepublik geworden.

b:e informiert schnell: der Mängelbericht der Bundesregierung über die Defizite in unserem föderativen Bildungssystem ist zuerst in b:e veröffentlicht worden. Ebenso die Schulstreßgutachten.

b:e informiert kritisch über inhaltliche Entwicklungen in den Erziehungswissenschaften. In einer Zeit, in der Volksbegehren gegen mehr Bildung Erfolg haben, bleibt b:e das wichtigste Forum für engagierte Pädagogen und Arbeitsinstrument für alle, die mit Bildung und Ausbildung beruflich zu tun haben. Bitte beachten Sie unser Angebot auf der Bestellkarte.

Berufspädagogik Lehrerbildung

Peter Faulstich Interessenkonflikte um die Berufsbildung

Das Verhältnis von gesellschaftlichen Interessenstrukturen und staatlicher Bildungspolitik. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 249 S. br DM 22,- 54046

Die Arbeit will Ursachen für Widerstände, aber auch verbleibende Handlungsmöglichkeiten aufdecken. Die Untersuchung knüpft an die breite Diskussion um Bildungsökonomie und -planung an und ergänzt sie um die politische Dimension.

Praxisdruck – Lehrer in der zweiten Ausbildungsphase

Hrsg. von der Redaktion „betrifft: erziehung“. (b: e tabu – Beltz Bibliothek 57.) 1977. 207 S. br DM 11,- 50057

Praxis lernen, das heißt, zunächst am Ufer stehen zu bleiben und die Breite des Stromes zu erkennen versuchen, die auf der Hochschule erworbenen Kenntnisse in der Praxis zu reaktivieren und Neues hinzuzulernen. Dies geht nicht ohne Kenntnisse über die eigene Lehrerrolle, über methodisches Handwerkszeug und über die von den Vorgängern erkämpften Rechte.

Dagmar Hänsel Die Anpassung des Lehrers

Zur Sozialisation in der Berufspraxis. (Beltz Monographien Soziologie.) 1975. 2. Auflage 1976. 234 S. br DM 25,- 57006

Warum werden aus engagierten Studenten in der Berufspraxis angepaßte Junglehrer? Hier wird gefragt, in welcher Weise sich die Widersprüchlichkeit der Sozialisationsfunktion auf der Ebene der Lehrerrolle und der Organisation Schule reproduziert und Anpassung als Lösungsstrategie der Lehrer begünstigt.

Bernhard Mack/ Helmut Volk Handlungsforschung in der Lehrerausbildung

Entwicklung eines offenen Curriculums zur Vermittlung politischer Handlungskompetenz in der Eingangsphase. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1976. 471 S. br DM 38,- 54026

Rolf Seubert

Berufserziehung und Nationalsozialismus

Das berufspädagogische Erbe und seine Betreuer



Rolf Seubert Berufserziehung und Nationalsozialismus

Das berufspädagogische Erbe und seine Betreuer. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 272 S. br DM 35,- 54047

Die Arbeit leistet einen Beitrag zur „Vergangenheitsbewältigung“ der NS-Periode im Bereich Berufspädagogik. Der Zugang zum Thema erfolgt von zwei Seiten: Zum einen werden die Schriften jener Berufspädagogen untersucht, die für den Nationalsozialismus wie auch für die erste Phase der Bundesrepublik gleichermaßen wichtig waren. Zum anderen wird der soziale und politische Hintergrund skizziert, vor dem berufspädagogische Theorienbildungen erst deutlich werden.

Klaus W. Döring Lehrerverhalten und Lehrerberuf

Zur Professionalisierung erzieherischen Verhaltens. Eine Einführung. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1970. 7. Auflage 1977. 287 S. br DM 22,- 18231

K.-D. Heymann/ W. Karcher (Hrsg.) Das Scheitern der Hochschulreform

Fallstudie zur Gesamthochschulplanung in Baden-Württemberg 1968–1975. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1976. 258 S. br DM 32,- 54030

D. W. Allen/K. A. Ryan Microteaching

Hrsg. von Walther Zifreund. Aus dem Amerikanischen von Wiltrud Lux. (Beltz Studienbuch 41.) 1972. 2. Auflage 1974. 168 S. br DM 17,- 51041

Bärbel Schön

Das gesellschaftliche Bewußtsein von Gesamtschullehrern

Eine empirische Analyse
am Beispiel des Bundeslandes
Nordrhein-Westfalen



Bärbel Schön Das gesellschaftliche Bewußtsein von Gesamtschullehrern

Eine empirische Analyse am Beispiel des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1978. 174 S. br DM 19,- 54048

Die Gesamtschulen geraten immer mehr in den politischen Streit zwischen Parteien und Elternverbänden. Die Lehrer aber, die an der Gesamtschule unterrichten und ihre Realisierung getragen haben, kommen kaum zu Wort.

Hannelore Faulstich- Wieland Politische Sozialisation in der Berufsschule

Ein Beitrag zur Rolle des Berufsschullehrers bei der Vermittlung gesellschaftlichen Bewußtseins. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1976. 293 S. br DM 26,- 54031

Günther Dohmen Externenstudium

Internationale Entwicklungen zur Einbeziehung des Externenstudiums in den Hochschul- und Weiterbildungsbereich. 1978. 155 S. br DM 19,- 65712

R. F. Mager/ K. M. Beach jr. Kursentwicklung für die Berufsausbildung

Aus dem Amerikanischen von Wiltrud Lux und Douglas Ross. (Beltz Bibliothek 19.) 1972. 3. Auflage 1977. 112 S. br DM 10,- 28154

Schlüsselwörter zur Berufsbildung

Hrsg. vom Präsidenten des Bundesinstituts für Berufsbildungsforschung Hans-J. Rosenthal. (Beltz Bibliothek 58.) 1977. 431 S. br DM 21,- 50058

Das Taschenbuch enthält ca. 80 Kurzbeiträge zu Problemen der Berufsbildung. Damit soll das Verständnis der aktuellen Diskussion über das Berufsbildungswesen erleichtert werden. Darüber hinaus wird aber auch dem bereits Informierten der neueste Stand der wichtigsten Ansätze und Forschungsarbeiten aus der Berufsbildung vermittelt.

H.-J. Petzold (Hrsg.) Jugend ohne Berufsperspektive

Berufsbildungsreform – Schulmisere – Jugendarbeitslosigkeit. Hrsg. im Auftrag der Redaktion „betrifft: erziehung“. (Beltz diskussion.) 1976. 263 S. br DM 18,- 83013

Da wo bisher die „Experten“ Probleme der Ausbildungsnot Jugendlicher in ihrem begrenzten Arbeitsbereich diskutierten, versuchen die Originalbeiträge dieses Bandes gesellschaftliche Zusammenhänge herzustellen.

Britta Otto Der Lehrer als Kollege

Zur Struktur der Interaktion. (Beltz Bibliothek 67.) 1978. Ca. 100 S. br ca. DM 8,- 50067

Frederick W. Taylor Die Grundsätze wissenschaftlicher Betriebsführung

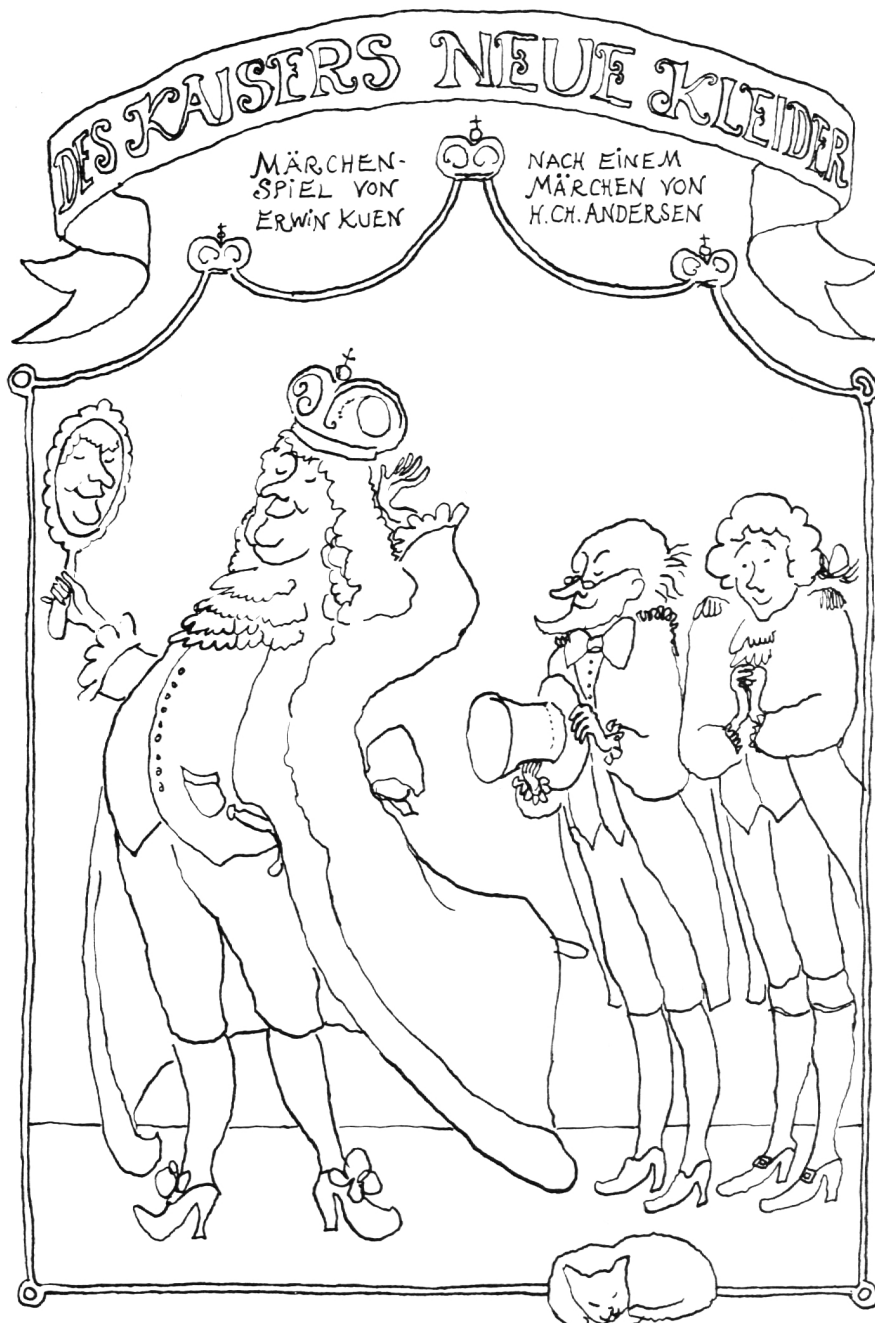
Neu herausgegeben und eingeleitet von Walter Volpert und Richard Vahrenkamp. (Beltz Monographien Erziehungswissenschaft.) 1977. 246 S. Ln DM 29,- 54043

BELTZ

Beltz Verlag, Postfach 1120, 6940 Weinheim, Telefon 0 62 01 – 6 10 41. Verlag Beltz Basel, Postfach 227, 4002 Basel, Telefon 0 61 – 23 94 70.

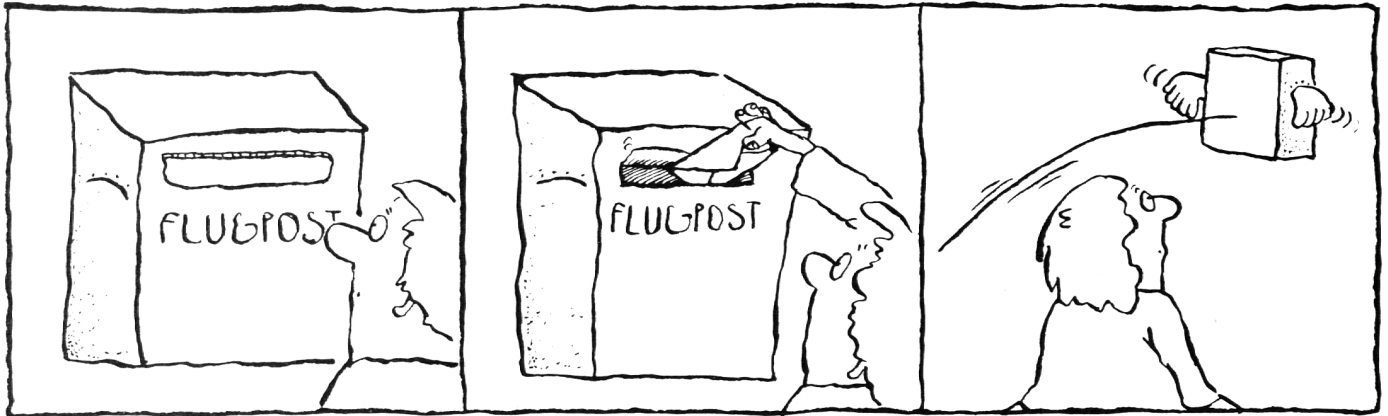
Beltz/Hirschgraben-Informationszentrum, Grindelallee 17, 2000 Hamburg 13, Telefon 0 40 – 45 64 84. Informationszentrum Beltz/Campus, Schumannstr. 65, 6000 Frankfurt/Main 1, Telefon 06 11 – 75 10 08.

Stand: April 1978. Preisänderungen vorbehalten. Bestell-Nr. 00002. Aufl. 90.000



MIT BILDERN VON P. LENDENMANN

HEUTE NEU: Details über das Unter- und Mittelstufenprogramm ● Verzeichnis der Oberstufenneuheiten ● Nachdrucke ● Leseprobe aus Beat Brechbühls «Plumpsfieber» ● Neue SJW-Illustratoren ● SJW-Palette ersetzt Bibliographie ● Schriftenverzeichnis umgestaltet ● Presse-Spiegel ● **ILLUSTRATIONEN:** Aus «Des Kaisers neue Kleider» von Pierre Lendenmann ● **Seite 2:** Rapallos «Flugpost» und Magi Wechslers «Verlorener Knopf» (Siehe auch Seite 4 oben) ● **Seite 3:** Erstveröffentlichung von Hans Waldmanns «Hinrichtung» aus dem Jahr 1489 ● **Seite 4:** «Präzisionsillustration» von Judith Baltensperger zum Heft «Im Spital».

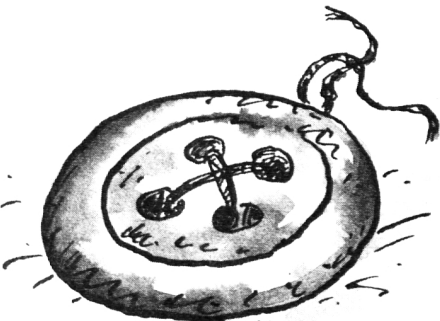


Sehr geehrte Lehrerinnen,
sehr geehrte Lehrer,

Mit dieser Beilage präsentieren wir Ihnen die ersten Neuerscheinungen, die ganz aus der Küche des neuen Verlagsleiters kommen. Allgemeine Tendenzen fasste Anna Katharina Ulrich bereits in der «NZZ» vom 25. April 1978 zusammen (siehe «Presse-Spiegel», Seite 4). Noch ein paar Ergänzungen zu Ihrer Information:

Anstelle der bisherigen SJW-Bibliographie gibt's jetzt die neue SJW-Palette. Der Umschlag ist attraktiv und farbig gestaltet, im Innern werden einzelne besonders geeignete Heftumschläge in Farben abgebildet. Mit (K) bezeichnen wir Hefte, die sich als Klassenlektüre eignen. (E) ist das Kennzeichen für ein besonders lesefreundliches Schriftbild und weist auf Lektüre hin, die im Anschluss an die Erstlesefibel zu empfehlen ist. Legen Sie die SJW-Palette im Klassenzimmer auf. Die Interessenten werden nicht auf sich warten lassen.

Das bisher viersprachige Schriftenverzeichnis ist jetzt nach Sprachräumen in drei separate Publikationen aufgeteilt. Für die neuen Verzeichnisse (deutsch, französisch/italienisch, romanisch) gilt die Inhalts-Reihenfolge: 1. Neuerscheinungen August 1978, 2. Hefte zu Fr. 1.80, 3. 48seitige Hefte zu Fr. 2.40, 4. (nur deutsch) Sammelbände zu Fr. 4.80. (Das Schriftenverzeichnis der Publikationen in den romanischen Idiomen kann bei der Lia Rumantscha, Obere Plessurstrasse 47, 7000 Chur, bezogen werden.)



Die Umschläge der Oberstufen-Neuerscheinungen heben sich in einheitlicher Gestaltung von den Unter- und Mittelstufenheften ab. Die farbigen Titelblätter stehen in weissem Rahmen und tragen statt des SJW-Signets die Verlagsbezeichnung «Schweizerisches Jugendschriftenwerk». Als separate Werbeaktion für die Oberstufenhefte wurde ein Poster geschaffen, das alle sechs neuen Heftumschläge zeigt. Es wird zur gezielten Werbung in den Oberstufenschulhäusern kostenlos abgegeben. (Informationen über die neuen Oberstufentitel siehe

Seite 3 und ausführlich in der nächsten Ausgabe von «Neues vom SJW», «SLZ»-Beilage vom 28. September 1978.)

Wir freuen uns, neue Mitarbeiter, Autoren und Illustratoren vorzustellen. Erstmals fürs SJW schrieben die bekannten zeitgenössischen Schweizer Autoren Beat Brechbühl, Hans Manz und Otto Steiger. Als Illustratoren stellen sich vor: Hans Bach, Ruedi Baumann, Pierre Lendenmann, Rosmarie Hermann, Rapallo und Magi Wechsler.

Sieben Neuheiten für die Unter- und Mittelstufe

Der Knopf. Von Hans Manz. Heft-Nr. 1471. Illustrationen: Magi Wechsler. Reihe: Für das erste Lesealter. Unterstufe.

Die Geschichte ist rasch erzählt: ein Mann geht ins allergrösste Warenhaus der allergrössten Stadt, um einen Knopf zu kaufen. Aber all die Knöpfe, die er sieht, sind nicht die richtigen. Rosenknöpfe, Hosenkнопfe, Kaffeemaschinenknöpfe, aber er braucht einen Schubladenknopf. Das tönt sehr trocken, doch müssen Sie wissen: Hans Manz' Wortspiele und Magi Wechsler's Zeichnungen sind aufeinander abgestimmt. Wort und Bild stehen so gleichberechtigt nebeneinander, jedes das andere unterstützend. Die Zeichnungen werden Sie gelegentlich an Trier erinnern! Das Schriftbild: kurze Zeilen, grosse, ca. halbzentimeter hohe Buchstaben.

Wir suchen ein Haus. Von Christa Bröckelmann. Heft-Nr. 1473. Illustrationen: Rosmarie Hermann-Baucia. Reihe: Für das erste Lesealter. Unterstufe.

So beginnt die Geschichte: «Das ist Papa. Andere Väter bauen Häuser oder Maschinen, führen Autos, Eisenbahnen oder Flugzeuge. Andere Väter basteln und lesen die Zeitung, rauchen Pfeife oder kochen am Sonntag

mit vielen Gewürzen. Unser Papa spielt Trompete...»

Aber nicht genug. Mama singt. Tante Tonika spielt Harfe. Bruder Amadeus lernt trommeln. Und Tamino, der Hund? Der bellt. Nur Aida, das Ich-Erzähl-Kind, schweigt. Jemand muss schliesslich zuhören. Nicht alle hören gern zu, und so beginnt für die musikalische Familie die Zeit der Umzüge, Lindenkrone, Bärenhöhle, Mühle, Burg... nirgends können sie bleiben. Schliesslich merken einige, dass die musikalische Familie nicht einfach Lärm macht. Die Mutter singt ein Kind in den Schlaf, Amadeus trommelt einen Lehrling munter. Wenn Tamino bellt, fürchtet sich eine alte Frau nicht mehr... eine sehr reizvolle Geschichte, die zum Schluss das Lesekind einbezieht. Christa Bröckelmann's Text ist in aller Kürze voller Poesie, fast wie ein Gedicht. Zum Beispiel hier:

«Es wird Abend. Der Mond steigt über die Dächer. Ein Kind weint. Leise kommt Mama. Sie setzt sich auf die Treppe und singt, bis das Kind lächelt, bis das Kind einschläft...»

Was ist da los? Von Rapallo. Heft-Nr. 1470. Reihe: Bilder und Geschichten. Unter-/Mittelstufe.

«Ausmalen allein genügt Kindern nicht mehr», sagte sich Rapallo, und

schuf ein «Sprachbilderheft», das die Kinder vielfältig verwenden können. Rapallo, bürgerlich Walter Strelbel, ist ehemaliger Lehrer, der jetzt als Grafiker, Cartoonist und Maler freischaffend für verschiedene Zeitungen («LNN») und Zeitschriften («Femina», «Frau», «SI») arbeitet. Unsere Illustration «Flugpost» deutet nur eine der Möglichkeiten von «Was ist da los?» an: das Nacherzählen einer Bildgeschichte. Seite 1 wendet sich im direkten Gespräch ans Kind: «So kannst du dieses Heft brauchen.» Genannt werden unter anderem Anschauen, Titel erfinden, Geschichten erzählen und aufschreiben, Geschichten spielen (zum Beispiel auf Tonband), Fragen beantworten (zum Beispiel: warum lachst Du an dieser Stelle?), Herausfinden, was «hinter» den Bildern steckt; ausserdem sind Geschichten zeichnerisch oder sprachlich zu ergänzen, denn einzelne Bilder oder Bildtitel fehlen. Mögliche Lösungen werden auf Seite 24 mitgeliefert. Treffliche Umschlagsidee: da hängen die Cartoons säuberlich goldgerahmt als Bilder an der Wand. Suchen im Heft... auch ein Beschäftigungsspiel.

Im Spital. Von E.-B. Schindler. Heft-Nr. 1468. Illustrationen: Judith Baltensperger. Reihe: Sachhefte. Unterstufe.

Dieses Sachheft für die Unterstufe hat das Ziel, im Kind die Angst vor dem Spital abzubauen. Was man kennt, davor fürchtet man sich weniger. «Im Spital» bietet sozusagen einen detaillierten «Röntgenschnitt» durch den Spitalbetrieb, mit Patienten aller Art (vom Brutkastenbaby bis zum pflegebedürftigen alten Herrn Loosli, Mandelschneiden, Töffunfall nicht zu vergessen), und Berufen aller Art (neben dem medizinischen Haupt- und Hilfspersonal werden auch der Koch, der Buchhalter, der Gärtner, die Hausbeamtin, die Sekretärin vorgestellt). Die Illustrationen zeigen Menschen und medizinisches Werkzeug, aber es ist kein technisches, sondern ein sehr menschliches Dokumentarheft geworden, an dem notabene jedes Detail von Fachleuten geprüft wurde. Ideal, wenn Kinder diesen «Blick hinter die Kulissen» tun können, bevor es ernst gilt. Uebrigens: sehr ausmalfreundlich.

Das Plumpsfieber. Von Beat Brechbühl. Heft-Nr. 1472. Illustrationen: Ruedi Baumann. Reihe: Literarisches. Mittelstufe.

Beat Brechbühl, den Ihre Schüler vielleicht bereits als Autor der «Schnüff»-

Geschichten kennen, hat fürs SJW ein Märchen und zwei Geschichten geschrieben. Bei den hohen SJW-Aufgaben (20 000!) wird das «Plumpsfieber» für manchen jungen Brechbühl-Leser die Brücke zum Buch schlagen. (Ausser dem Titelmärchen finden sich in diesem Heft «Claudios Brücke» und «Das Mädchen mit den komischen Sätzen».) Der Plumpsfieber-Doktor wird den Schülern gefallen.

Eine Leseprobe:

«... allerdings dürftest du ein bisschen Muskeln ansetzen.» – «Die Eltern denken, ich hätte Fieber», sagte Max. – «Blödsinn», lachte der Doktor. Dann spielte er ein tief besorgtes Gesicht und frotzelte: «Was könnte denn das für ein spezielles Max-Fieber sein? – Gut, sagen wir mal: der Max hat Plumpsfieber!» – Da platzte Max vor Lachen fast. Er fühlte sich gesund wie nie und sagte übermütig: «Das ist ein Hit – damit schlagen Sie alles! Aber ich wollte Sie schon lange fragen: Waren Sie wirklich in den Tropen und auf dem Himalaja?» – «Tja», sagte der Doktor, «ich war in Afrika, in Nigeria, während des Biafra-Krieges. Schön war das nicht. Und am Himalaja ist ein Mann von der Expedition erfroren, wir kehrten auf fünftausend Meter Höhe um. Warum fragst du?» – «Ich möchte mehr darüber hören. Ich habe nämlich auch so eine Art Expedition mitgemacht, in die Südsee, in die Sahara und an den Nordpol zum Beispiel – aber das war nur in den Büchern...» sagte Max. – Der Doktor betrachtete ihn aufmerksam. Dann begann er verschmitzt zu lächeln und sagte: «Ist vielleicht das dein Plumpsfieber?» ...

Über diese 6 Oberstufenhefte informieren wir Sie ausführlich in der Beilage vom 28. September:

Ich und mein Einbrecher. Von Otto Steiger. Heft-Nr. 1463. Reihe: Literarisches.

Erde, Mond – was nun? Von Walter Stanek. Heft-Nr. 1464. Reihe: Naturwissenschaften.

Schauspieler – ein Traumberuf? Von Felix Rellstab. Heft-Nr. 1465. Reihe: Berufswahl.

Rauch verhüllt die Sterne von Kalkutta. Verschiedene indische Autoren, mit einem Vorwort von Agathe Keller. Heft-Nr. 1467. Reihe: Die andern und wir.

Mit besseren Autos in die Zukunft. Von Roger Gloor. Heft-Nr. 1475. Reihe: Sachhefte.

Schweizerische Rettungsflugwacht. Von Hans R. Kästle. Heft-Nr. 1466. Reihe: Sachhefte.

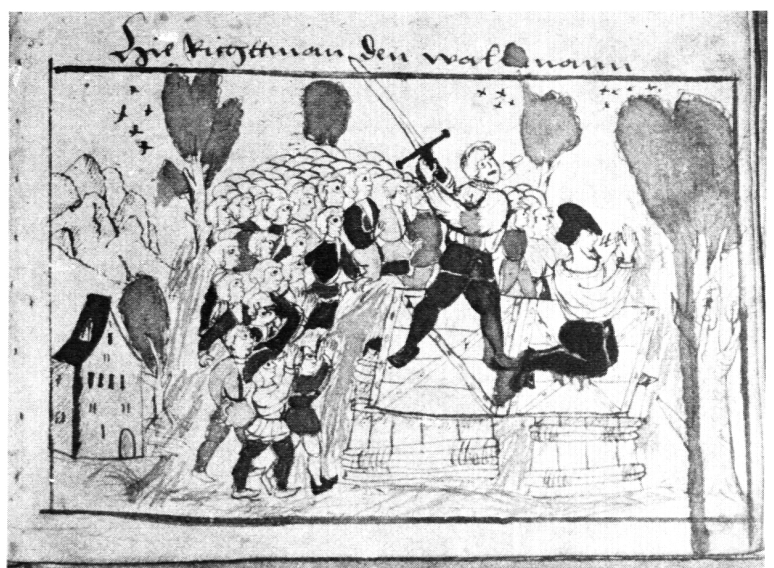
Unsere vier Nachdrucke:

Die fünf Batzen. Von Anna Keller. 13. Auflage / Heft-Nr. 15. Reihe: Für das erste Lesealter. Unterstufe.

Robinsons Abenteuer. Von Albert Steiger. 13. Auflage / Heft-Nr. 151. Reihe: Für das erste Lesealter. Unterstufe.

Omars schwarzes Piratenschiff. Von Hans Zysset. 4. Auflage / Heft-Nr. 1166. Reihe: Lebenskunde. Mittelstufe.

Barry. Von Max Bolliger. 3. Auflage / Heft-Nr. 1247. Reihe: Für das erste Lesealter. Unterstufe.



Presse-Spiegel

«... Heinz Wegmann sieht für das SJW-Heft auch in der Taschenbuchära einen wichtigen Aufgabenkreis: Dem Leseanfänger bietet die leicht zu bewältigende Heftform sich als erste „Ganzschrift“ an, als Vorstufe zum Buch, zu dem der Mut noch nicht reicht. Sodann soll der junge Leser durch die SJW-Hefte Autoren kennenlernen, die für ihn Bücher geschrieben haben oder schreiben. Nach wie vor sollen vor allem Schweizer Autoren zum Zuge kommen, vermehrt auch solche, die nur gelegentlich für Kinder oder Jugendliche schreiben, und neben bekannten auch junge, unbekannte Schriftsteller. Interessant im Hinblick auf den „schweizerischen Charakter“ des Werkes ist das Projekt einer Art „junger CH-Reihe“ für Oberstufenschüler, die in literarischen Texten – und in verschiedenen Sprachen – die verschiedenen Landesgegenden vorstellen soll.

Weitere Möglichkeiten kann auch die Neu-Interpretation traditioneller Zielsetzungen ergeben: Die Vorschulreihe „Ausmalhefte“ etwa wird durch die Aufnahme guter Bildergeschichten auch für die grösseren Kinder attraktiv (das Heft mit dem Nachdruck von Ungerers „Cricor“ ist ein gelungenes Beispiel). Die Reihe „Reisen und Abenteuer“ wird statt der herkömmlichen Reiseberichte künftig mehr Direktinformationen aus Ländern der dritten Welt anbieten. In der Reihe „Jugendbühne“ sollen neben den fertigen Aufführungstexten vermehrt offene Spielvorschläge nach den Erkenntnissen der modernen Schul- und Jugendtheaterpädagogik veröffentlicht werden...»

(Anna Katharina Ulrich in der «Neuen Zürcher Zeitung» vom 25. April 1975)



Des Kaisers neue Kleider. Von Erwin Kuen. Heft-Nr. 1469. Illustrationen: Pierre Lendenmann. Reihe: Jugendbühne. Mittelstufe.

«Des Kaisers neue Kleider» gehört zu den Lieblingsgeschichten im Märchenschatz. Theaterspielfreudigen Klassen wird hier nicht einfach ein «pfannenfertiges» Stück geliefert, sondern Anregung gegeben, ein Stück einmal selber, von Anfang an, aufzubauen, also auch den Text zu gestalten. Erwin Kuen gibt sowohl im Vor-

«Das Schweizerische Jugendschriftenwerk hat auch im vergangenen Jahr bewiesen, dass gute Kinder- und Jugendliteratur entgegen den oft gehörten Klagen über einen übermässigen Fernsehkonsum und eine Ueberflutung mit Comic Strips immer noch sehr gefragt ist. 1977 wurden über 880 000 SJW-Hefte abgesetzt. Damit stieg die Gesamtauflage seit der Gründung des Werkes im Jahr 1932 auf mehr als 36,5 Millionen...»

(AGSB-Pressedienst, Juli 1978)

wort wie auch im Anhang über «Bühnenbilder» ausgezeichnete Hinweise, die sichtlich aus der Praxis kommen. «Hauptsache», sagt er, «der Stoff muss Gelegenheit zu Gesprächen, zu Auseinandersetzungen zwischen verschieden gearteten Menschen bieten, die Ihr in eine spannende Handlung einbeziehen könnt.» Ebenso rät er, beizeiten an Kulissen und Requisiten zu denken und Text und Handlung den beschränkten Möglichkeiten, das heisst «der Bühnenwirklichkeit», anzupassen. (Eine theaterbegeisterte Klasse dürfte auch SJW-Nr. 1465: «Schauspieler – ein Traumberuf» aus der Reihe Berufswahl eifrig studieren!)

Hans Waldmann. Von Adolf Baumann. Heft-Nr. 1474. Reihe: Biographien. Mittelstufe.

«Leben und Wirken des Zürcher Bürgermeisters, für die Jugend erzählt» – das tönt zurückhaltend, dabei versteckt sich dahinter ein biographisches Meisterstück, vom Text her, der wenig historische Vorbildung voraussetzt und doch nie belehrend wird, lebendig und doch mit der nötigen Distanz – und von den Illustrationen her. Die Zentralbibliothek Luzern, das Schweizerische Landesmuseum haben beigezeichnet. Schmuckstück aber sind die Erstveröffentlichungen aus Zürcher Privatbesitz! Es handelt sich um drei Bilder aus der Originalhandschrift der sogenannten «Höngger Relation», dem Bericht eines waldmannfeindlichen Augenzeugen aus dem Jahr 1489. Eine Ehre fürs SJW! Diese Hans-Waldmann-Biographie bekommt besondere Aktualität, wenn Sie sich daran erinnern, dass sein Abstieg sozusagen mit der Schlacht von Giornico begann: 500-Jahr-Feier am 28. Dezember 1978.

